

Vorträge im zweiwöchigen Rhythmus von Oktober 2021 bis März 2022

Montag, 25.10.2021, 19 Uhr

Der Schlossberg –
Burg, Festung, Park
Dr. Heinz Krieg (Freiburg)

Montag, 08.11.2021, 19 Uhr

Neuburg – mittelalterlicher Siedlungsausbau
und Stadtbefestigungen
Dr. Bertram Jenisch (Freiburg)

Montag, 22.11.2021, 19 Uhr

Bächle, Deicheln und Mühlen –
die Nutzung des Wassers
Dr. Iso Himmelsbach (Freiburg)

Montag, 06.12.2021, 19 Uhr

Nicht nur das Münster –
Pfarrkirchen in der Stadt
Stephanie Zumbrink M. A. (Freiburg)

Montag, 20.12.2021, 19 Uhr

Das Klarissenkloster –
Bau und Funktion der Klöster
Prof. Dr. Martina Backes (Freiburg)

Montag, 10.01.2022, 19 Uhr

Die Universität –
Bursen und Kollegien
Prof. Dr. Dieter Speck (Freiburg)

Montag, 24.01.2022, 19 Uhr

Friedhöfe, Gräfte und Schindanger –
Begräbnisorte
Prof. Dr. Sebastian Brather (Freiburg)

Montag, 07.02.2022, 19 Uhr

Die Elendenherberge – Menschen am Rande
der städtischen Gesellschaft
Dr. Hans-Peter Widmann (Freiburg)

Montag, 21.02.2022, 19 Uhr

Das Haus zum Herzog –
städtische Eliten
Frank Löbbecke M. A. (Basel)

Montag, 07.03.2022, 19 Uhr

Die Gerichtslaube –
Recht und Ordnung
Prof. Dr. Marita Blattmann (Köln)

Montag, 21.03.2022, 19 Uhr

Das Historische Kaufhaus –
Handel und Märkte
Prof. Dr. Nina Gallion (Mainz)

Veranstalter der Vortragsreihe:
Hist. Seminar der Universität Freiburg, Abt. Landesgeschichte
Alemannisches Institut Freiburg e. V.
Breisgau-Geschichtsverein Schauinsland e. V.
Landesverein Badische Heimat e.V.
Münsterbauverein Freiburg e. V.
und Stadtarchiv Freiburg

Orte im mittelalterlichen Freiburg

Nicht nur historische Ereignisse und Personen bestimmen die Geschehnisse und das Leben in einer Stadt, sondern auch ihre Topographie bis hin zu einzelnen Plätzen oder Gebäuden.

Freiburg, an den Ausläufern des Schwarzwaldes gelegen, wurde dabei nicht nur durch den Schlossberg und die dortige Burg, sondern auch durch die Nähe zur Dreisam, die den Gewerbekanal und die Bächle speist, geprägt. Die frühen Erweiterungen der Kernstadt durch Vorstädte – die Neuburg, Prediger-, Lehener und Schneckenvorstadt – verweisen auf die sehr dynamische Entwicklung der Stadt. Stadtmauern und -tore zeugen von der Wehrhaftigkeit, vornehme Patrizierhäuser und Viertel der Unterschichten von der sozialen Differenzierung. Die Kirchen mit ihren Friedhöfen und die Klöster stehen für das religiöse, die Universität für das akademische Freiburg. Die Gerichtslaube und das Historische Kaufhaus waren Zentren der städtischen Verwaltung und Ökonomie.

Die fünfte Vortragsreihe von »Auf Jahr und Tag« widmet sich daher anhand von exemplarisch herausgegriffenen Orten – heute noch existierenden wie verschwundenen – der räumlichen Struktur des mittelalterlichen Freiburg. Die Vorträge wenden sich in leicht verständlicher Form an ein breiteres Publikum.

www.freiburg-geschichte.de

Anmeldung für die Präsenzveranstaltung ist zwingend erforderlich unter anmeldung@alemannisches-institut.de
Paulussaal, Dreisamstr. 3, Freiburg, bzw. Zoom-Meeting
Online-Zugangsdaten für Zoom:

Meeting-ID: 825 7660 5183, Kenncode: Jahrestag

Bitte beachten Sie die Corona-Hygienemaßnahmen.

Pandemiebedingte Änderungen vorbehalten.

Auf Jahr und Tag und Tag

Orte im mittelalterlichen Freiburg



Vortragsreihe (hybrid) im zweiwöchigen Rhythmus
von Oktober 2021 bis März 2022